

Berliner Morgenpost Donnerstag, 25. März 2010 03:30

Die wundersame Welt der Sue Hayward

David Hockney, Leipziger Schule und ein wenig Klimt. Die gebürtige Australierin Sue Hayward (Foto: "Susanna/Eli Creek") hat sich wohl davon inspirieren lassen, aber Kopien sind das keineswegs. Die Figuren ihrer Bilder, gemalt mit Wachs und Pigmenten auf Gaze, sind wundersam entrückt. Nun stellt sie neue Bilder und Objekte aus.